



Eilantrag zur Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2023

Stellungnahme der Stadt Bad Schwartau zum Erhalt der Bäderbahn beim Dialogforum

Die Stadtverordnetenversammlung möge folgende Erklärung zum Dialogforum am 18.01.2024 vorbereiten:

„Die Stadt Bad Schwartau unterstützt die Forderung der Nachbargemeinden zum Erhalt der Bäderbahn bei der Beratung im Dialogforum im Januar 2024 und votiert für deren Erhalt.“

Kurzbegründung

1. Die Dringlichkeit sehen wir darin, dass bereits am 18. Jan 2024 auf dem Dialogforum erneut zum Thema „Bäderbahn“ beraten wird UND dass heute die letzte Gelegenheit ist, ein Statement zu formulieren oder die Verwaltung damit zu beauftragen.
2. Die bisherigen Aussagen des Landes halten wir nicht für verlässlich, wenn man sich die haushaltspolitische Diskussion und das Statement des Bundesrechnungshofes zur Hinterlandanbindung ansieht.
3. Die sog. Bäderbahn wurde vor fast 100 Jahren, am 1.6.1925 mit dem Abschnitt Bad Schwartau – Timmendorf zur verkehrstechnischen und touristischen Erschließung der Lübecker Bucht eröffnet. Der Kreis OH verzeichnete 2015 an die 3.000 Nutzer täglich. Timmendorf spricht von aktuell 400.000 Fahrgästen pro Jahr.
4. Einen Zusammenhang mit dem von Lübeck und dem vom Fahrgastverband geforderten 4-gleisigen Ausbau zwischen Lübeck Hbf und Bad Schwartau-Waldhalle sehen wir hier nicht, auch nicht zu der von der Stadt geforderten Troglösung.
5. Im Zuge der Hinterlandanbindung-Straße und angesichts der bevorstehenden Großbaustellen, ist auch in unserer Stadt mit einer erheblichen Belastung durch Kfz-Verkehr, Lärm und Abgasen zu rechnen.
6. Ein Wegfall der Bäderbahn widerspricht den Klima- und Energiezielen der Landesregierung, und auch der sog. Verkehrswende, wenn zum Erreichen der Küstenorte Busverbindungen bevorzugt werden. Zu vermuten ist, dass Berufspendler und Touristen gleich ihren Pkw benutzen werden.